

Ziel:

Die Modellierung, Herstellung und Integration von Hard- und Software für anwendungsspezifische Freiformoptiken unter Berücksichtigung von Fertigungsrestriktionen ermöglichen

Zeitraum: 05/2022 – 09/2025

Warum:

Um die Potenziale von additiv gefertigten, integrierten Freiformoptiken voll auszuschöpfen, müssen Entwicklungsprozesse für konventionelle optische Systeme prozessspezifisch analysiert, hinterfragt und weiterentwickelt werden. Dies umfasst sowohl die Formgebung und Fertigung der optischen Elemente an sich als auch die Rückführung und Nutzung von in der Fertigung und Anwendung generiertem Wissen über ihre Eigenschaften.

